



Landeswettbewerb unser Dorf hat Zukunft - Resümee aus Sicht des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg

15. Mai 2013

Groß Schönebeck

Jens Graf

Städte- und Gemeindebund Brandenburg

Ziel: Attraktivität der Dörfer auch im Bundesvergleich



Wettbewerb fördert Gemeinschaft

Telefon, Gas und Wasser voll erschlossen. Die Breitbandanbindung wird über LTE angeboten.

Übergeben der neuen Gerätehaus-Überdachung durch die örtliche Freiwillige Feuerwehr Holzhausen.

an diesem Ort gibt es, entgegen dem Trend in den meisten Orten, auch noch eine gut funktionierende Gaststätte. Einkaufsmöglichkeiten für Waren des täglichen Bedarfs bieten verschiedene Händler mehrmals wöchentlich an.

Öffentlichen Versammlungen des Ortes wie auch Vereinsaktivitäten kleinere Veranstaltungen werden gezielt in der örtlichen Gaststätte durchgeführt. Das Dorfgemeinschaftshaus als Begegnungsstätte wird überwiegend von den sechs aktiven Vereinen für weltliche Vorstands- und Mitgliederarbeiten genutzt.

Eigentümern und Leasing

- Umbau und Erweiterung des Gerätehauses in Eigenleistung durch die örtliche Freiwillige Feuerwehr Holzhausen
- Sanierung des Kriegerdenkmals durch unsere Senioren in Zusammenarbeit mit Sponsoren
- Umbau ehemaliger Garagen mit Flachdach zu einem Gerätehaus mit ortsbildverträglichem Satteldach
- Herrichten des Fußballplatzes, Aufbau neuer Fußballtore, Errichten eines Ballfangraumes, einer Feuerstelle mit Sitzmöglichkeiten und eines Funktionsgebäudes, Einfriedung des Kinderspielplatzes und Anlegen einer Basketballfläche
- Neuaufgabe der Erzählung „Der Specht von Holzhausen“ von Rudolf Leppin
- Errichtung einer „Specht“-Skulptur vor der Gaststätte

- Maitanz und Erntetanz
- Aufführung Märchenspiel
- Ausflüge/Fahrten zu kulturellen Veranstaltungen
- Kulturelle Veranstaltungen in der Kirche
- Evangelische Frauenhilfe- und Seniorennachmittage
- Seniorenweihnachtsfeier mit Kindern und Adventsbachten
- Verkehrsschulungen für Senioren
- Regelmäßige Arbeitseinsätze mit Beteiligung aller Altersgruppen sowie ehrenamtliche Instandhaltung der Spiel- und Sportflächen

Entwicklung im Dialog



Entwicklung im Dialog



Impulse von außen aufnehmen



Erwerbsmöglichkeiten: Regionale Produkte



Erwerbsmöglichkeiten: Soziale Dienste



Erwerbsmöglichkeiten: Tourismus und Dienstleistung



Erwerbsmöglichkeiten



Wandel der Beschäftigung



Schule zentral für Ortsentwicklung



Vielfalt ermöglichen, Freiräume anbieten



Schule



Schule als kultureller Mittelpunkt



An einem Standort



Beteiligung der Bürger am Gemeinwesen



Beteiligung der Bürger am Gemeinwesen



Naturbad



Anknüpfen an Tradition





15. Mai 2013

Jens Graf, Städte- und Gemeindebund
Brandenburg

23

Industrieller Strukturwandel



Bewusste Ortsgestaltung



Bewusste Ortsgestaltung





15. Mai 2013

Jens Graf, Städte- und Gemeindebund
Brandenburg

27

Gestaltung strahlt aus



Neue Nutzung für kulturelles Erbe



Ortsgestaltung





15. Mai 2013

Jens Graf, Städte- und Gemeindebau
Brandenburg

Grün im Dorf



Ortsgestaltung durch Bäume



Prägende Bäume



Gestalteter Dorfteich



Räume zum Spielen



Landschaftsangemessenes Bauen



Durchfahrt



Anger



Bauerngarten



Ortsränder



Ortsränder



Ortsränder







www.stgb-brandenburg.de